

# Hörzu!

Benjamin Elsner

Als würde ich mit einer Wand reden! Frustriert wiederhole ich zum gefühlt hundertsten Mal: „Putz dir jetzt bitte deine Zähne, wir müssen los!“ Aber mein Sohn reagiert nicht mal. Oder er läuft in Richtung Bad, kommt da aber nie an. Oder, und das ist neu: Er äfft mich genervt nach. Geduldig versucht meine Frau, ihm die Folgen aufzuzeigen. „Je später wir loskommen, umso weniger Zeit hast du im Kindi.“ Das ist ihm eigentlich wichtig! Viel Zeit im Kindergarten haben! Aber auch wenn er sie hört, hört er offensichtlich nicht zu. Stattdessen zeigt er auf eine Amsel, die sich im Garten gerade ein paar Beeren pickt. In mir kreisen die Gedanken: Warum hört der nicht zu? Keiner will ihm etwas Böses! Ganz im Gegenteil! Wenn er im Herbst in die Schule kommt, muss das funktionieren. Andererseits...

In der Bibel zeigen mir gleich mehrere Geschichten, wie wichtig Zuhören sein kann. Selbst dieser allwissende Gott hört uns zu, reagiert auf das, was wir ihm sagen. Also setze ich mich hin und gebe meinem Sohn die Zeit, sich mitzuteilen, höre ihm zu. Das führt nicht immer zu einer Erleuchtung, aber häufig klärt sich, dass sein Trödeln, Weghören oder Verweigern keine böse Absicht sind, sondern Gründe haben, die ihn beschäftigen.

**radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!**

Evangelische Bank Kassel  
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40  
BIC: GENODEF1EK1